

Darauß zu sehen / daß Gott biszweilen seinen lieben
Kindern vor andern Menschen besondere Kunst / Weis-
heit und Geschicklichkeit / gibt und mittheilet / Dann alle
gute Gaben und alle vollkommene Gaben kommen von oben
herab / von dem Vatter des Liechts / Jacobi I. Darumb
so jemand Weisheit mangelt / der bitte (nach dem Exem-
pel des allerweisesten Königs Salomonis) von Gott im
Glauben / so wird sie ihm gegeben werden.

Denn nach ich nun (ohn vngewöhnlichen Ruhm zumel-
den) diser 26. Jar über / vnder anderm auch ein newe wun-
derbare Algebraische invention in vnderschiedliche ge-
tructten Schrifften tractiert / und aber bissher kein Ma-
thematicus sich befunden / welcher dise wissenschaft voll
kommen in officium Eruck an Tag geben hette / ja die gelehr-
testen diser Kunst solche vor unmöglich gehalten haben /
Als hab ich mich nit länger enthalten können / den Kunsts-
liebenden zugefallen / diese Academiam Algebræ zu
publiciren / vnd E: F: G: vnderthänig zu dediciren / vnd
das zwar aus folgenden vrsachen :

Dieweil Weltkündig / was E: F: G: in allen mathe-
matischen und mechanischen künste / für treffliche / ja sol-
che wissenschaft und experientz haben / die mehr zu ver-
wundern als zu imitiren ist / wie dero Hof Medicus und
Mathematicus D. Daniel Mögling / mein günstiger lie-
ber Herr ic. in seiner epistola dedicatoria seiner mecha-
nischen Kunstkamer / recht schreibt : Wann man wolle
per species Matheseos, Arithmeticam, Geometriā, Musicam,
Opticam, eius præcipue partem Scenographicā, Architecto-
nicam, sonderlich Militarem, oder fortificatoriam, Machinato-
riam, Astronomiam Astrologiam (Rationalem & Modestam,

nom